



# Das mediale Umfeld junger Menschen: Herausforderungen und Lösungsansätze

Deutsch-Japanisches Studienprogramm (online)

21. September - 29. Oktober 2021 (7 Termine)

## Austausch mit Fachkräften in Japan

Haben Sie Interesse an einem **intensiven Austausch** mit **japanischen Fachkräften** der Kinder- und Jugendhilfe zu Fragen rund um Jugend und Medien? Sind Sie interessiert an **Japan** und **der japanischen Kultur**? Wollen Sie **neue Impulse für ihre Arbeit** gewinnen? Und all das ohne einen ermüdenden Langstreckenflug? Dann ist das digitale Deutsch-Japanische Studienprogramm für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe 2021 genau das Richtige für Sie!

Bei diesem mehrtägigen digitalen Austauschformat lernen Sie japanische Fachkräfte und Einrichtungen kennen und können sich mit ihnen zu fachlichen Fragestellungen und zur aktuellen Situation der Kinder- und Jugendhilfe in beiden Ländern austauschen. Es wird dabei um die Rolle von Informations- und Kommunikationstechnologien in der außerschulischen und schulischen Bildung, um präventive Angebote sowie Internet- und Computerspielabhängigkeit gehen. Ebenso wird es Raum für Ihre spezifischen Fragen und Themen geben.

Ein obligatorisches eintägiges Vorbereitungsseminar vermittelt erste Kenntnisse über Japan und Informationen zum Programm. Die Teilnahme am Programm ist kostenfrei.

## Zielgruppe

Die Ausschreibung richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte und Multiplikator\*innen bei freien oder öffentlichen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, die im Themenbereich „Mediales Umfeld junger Menschen“ oder in einem benachbarten Arbeitsgebiet tätig sind. An dem Studienprogramm werden auf deutscher und japanischer Seite jeweils 8 Teilnehmer\*innen beteiligt sein.

Parallel führt unser Programmpartner Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB) zum Schwerpunkt „Armut in Kindheit und Jugend“ ein digitales Studienprogramm durch. Das Vorbereitungsseminar findet gemeinsam statt.

## Wichtiges zur Programmteilnahme

- Das Programm wird mit dem Videokonferenztool Zoom durchgeführt.
- Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, PC oder Laptop mit Kamera/Mikro oder idealerweise ein Headset.
- Alle Programmteile mit Japan werden simultan bzw. konsekutiv verdolmetscht (Japanisch/Deutsch).
- Alle Programmteile werden durch IJAB fachkundig begleitet.
- Neben dem fachlichen Austausch haben Sie im Programm auch Gelegenheit zum informellen Austausch mit den japanischen Kolleginnen und Kollegen.
- Eine aktive Mitarbeit und vollzeitliche Teilnahme an allen Terminen wird vorausgesetzt.

## Termine und Zeiten

Datum	Uhrzeit (CET)	Inhalt
21.09.	10:00 – 17:00	Vorbereitungsseminar für die deutschen Teilnehmenden (national)
01.10.	09:00 – 12:30	Deutsch-Japanisches Auftaktseminar
08.10.	09:00 – 12:30	Virtueller Einrichtungsbesuch I & Austausch
15.10.	09:00 – 12:30	Virtueller Einrichtungsbesuch II & Austausch
20.10.	09:00 – 12:30	Deutsch-Japanisches Seminar: Austausch und Diskussion I
22.10.	09:00 – 12:30	Deutsch-Japanisches Seminar: Austausch und Diskussion II und Abschluss
29.10.	12:00 – 15:00	Nachbereitungsseminar für die deutschen Teilnehmenden (national)

## Bewerbung und Kontakt

Für Ihre **Bewerbung** nutzen Sie bitte diesen Link: [Online-Anmeldung](#). Der **Anmeldeschluss** ist am **29.08.2021**. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der begrenzten Teilnehmendenzahl, eine endgültige Teilnahmezusage erst nach Ablauf des Anmeldeschlusses erfolgt.

Für weitere **Informationen** zum Deutsch-Japanischen Studienprogramm stehen gerne Claudia Mierzowski (mierzowski@ijab.de; Tel. 0228 9506-109) und Timo Herdejost (herdejost@ijab.de; Tel. 0228 9506-130) zur Verfügung. Informationen zur Zusammenarbeit mit Japan finden Sie [hier](#).

Bitte beachten Sie für weitere Informationen zum Programm auch die [FAQ](#).

*Das Studienprogramm für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe wurde als bilaterale Maßnahme im Rahmen des Kulturabkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Japan durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem japanischen Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie für 2021 vereinbart.*

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Durchgeführt von:



Fachstelle für Internationale Jugendarbeit  
der Bundesrepublik Deutschland e.V.